



Tagesfamilien
Oberwil / Biel-Benken

Jahresbericht 2024

Vorwort

Das Geschäftsjahr 2024 war ebenso wie die Vorjahre geprägt von der Suche nach neuen Betreuungspersonen. Auch im vergangenen Jahr hat sich dies als eine grosse Herausforderung erwiesen. Doch dank dem grossen Engagement unserer Vermittlerin Manuela Hunger kam erfreulicherweise in praktisch allen Fällen ein Betreuungsverhältnis zustande.

Trotz einem erneuten Rückgang der Betreuungsstunden konnte der kostendeckende Tarif bei CHF 11.60 für Oberwil und bei CHF 11.30 für Biel-Benken belassen werden.

Wir stellten vermehrt fest, dass die Betreuungsrechnungen nicht mehr innerhalb der Zahlungsfrist bezahlt wurden. Da wir auf eine fristgerechte Zahlung angewiesen sind, um die Löhne der Betreuungspersonen termingerecht auszahlen zu können, führte dies zu mehr Arbeit für unsere Buchhalterin.

Die Mitgliederversammlung wurde aufgrund der positiven Erfahrungen der letzten Jahre wieder schriftlich durchgeführt. Die gute Rücklaufquote der schriftlichen Abstimmungs- und Wahlzettel hat den Vorstand in seiner Entscheidung erneut bestärkt.

An dieser Stelle möchten wir allen Betreuungspersonen, Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle und Mitgliedern des Vorstandes einen besonderen Dank für ihre Arbeit, ihr Engagement und ihre Unterstützung aussprechen.

Finanzen

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Verlust von CHF 3'344.11. Das Vereinskaptal beträgt am 31.12.2024 CHF 45'191.45.

Im Jahr 2024 wurden insgesamt 30'328 Betreuungsstunden verrechnet. Das entspricht einem Rückgang von -1'354 Stunden (-4.3%) gegenüber dem Vorjahr. In Biel-Benken wurden 74 Stunden mehr abgerechnet, währenddessen zeigte Oberwil einen grösseren Rückgang von -1'413 Stunden gegenüber dem Jahr 2023.

Der starke Stundenrückgang in Oberwil ist hauptsächlich mit dem Todesfall einer Betreuungsperson entstanden. Zusätzlich gibt es immer grössere Schwierigkeiten bei den ausstehenden Debitoren, welche sehr spät oder leider gar nicht bezahlt werden. Diese Schwierigkeiten spiegeln sich nun auch im Jahresergebnis, welches dank der Auflösung zweier Rückstellungen noch etwas abgefangen werden konnte. Auf eine Anpassung der Debitorenverluste wurde verzichtet, da sich das Volumen nur geringfügig verändert hat.

Die Gemeinde Biel-Benken übernahm im Jahr 2024 die Kosten der obligatorischen Weiterbildung der Betreuungspersonen aus Biel-Benken.

Die Buchhaltung wurde durch Herrn Marc Trächslin (Mitglied der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Oberwil) und Frau Birgit Herbst (Revisorin des Vereins) geprüft. Die Prüfung hat bestätigt, dass die Buchhaltung, die Jahresrechnung und das Rechnungswesen ordnungsgemäss, übersichtlich und gesetzeskonform geführt wurden. Wir danken Herrn Demir und Frau Herbst für ihre Arbeit.

Weiterhin erhielten die abgebenden Eltern gemäss ihren aktuellen Steuerrechnungen finanzielle Unterstützung durch die Gemeinden Oberwil und Biel-Benken.

Erfolgsrechnung 31.12.2024	Aufwand	Ertrag
Löhne Betreuungspersonen	263'601	
Infrastrukturbeiträge	24'263	
Sozialleistungen und Versicherungen	35'522	
Weiterbildung	782	
Übriger Personalaufwand Betreuungspersonen	514	
Löhne Geschäftsstelle und Vorstand (inkl. Sozialleistungen)	34'153	
Übriger Personalaufwand Geschäftsstelle	126	
Betriebs- / Verwaltungsaufwand	1'480	
EDV / Homepage / PC Support	1'515	
Diverse Ausgaben (inkl. Verbandsbeiträge)	1'192	
Sonstiger Betriebsaufwand	74	
Betreuungsgelder Eltern inkl. FEB		349'511
Unterstützung Gemeinde Biel-Benken an Weiterbildung		491
Vermittlungs- / Verwaltungserträge / Mahngebühren		5'111
Mitgliederbeiträge		340
Spenden		530
Diverse Erträge		856
Auflösung Rückstellungen		3'040
Verlust		3'344
Total	363'223	363'223

Vermittlung

Das Jahr 2024 hatte es in sich. Wir mussten feststellen, dass an dem Spruch «schlimmer geht's immer» doch ein Körnchen Wahrheit steckt. Im März erkrankte eine Betreuungsperson so schwer, dass all ihre Tageskinder sofort umplatziert werden mussten. Für Manuela Hunger war dies eine riesige Herausforderung. Dank der Flexibilität und Bereitschaft aller Betreuungspersonen und der abgebenden Eltern gelang dies relativ gut und zum Wohle aller. Trotz allem führte dies zu einem Stundenverlust, welcher sich über das ganze Jahr ausgewirkt hatte. Das erklärt auch teilweise die rückläufigen Betreuungsstunden.

Im 2024 haben wir viel Zeit in die Suche nach neuen Betreuungspersonen investiert. Wir haben an den Neujahrsapéros von Biel-Benken und Oberwil teilgenommen. Nach einem gemeinsamen Austausch mit der Abteilung Bildung, Jugend und Familie in Oberwil, welche ebenfalls Mühe hat, Betreuungspersonen für die schulergänzende Betreuung zu finden, haben wir uns entschlossen, einen gemeinsamen Bibo Artikel zu publizieren.

Trotz all dieser Massnahmen sind wir weiterhin auf der Suche nach Frauen und Männern in Oberwil und Biel-Benken, die sich vorstellen können, Tageskinder in ihre Familien aufzunehmen. Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen ist in beiden Gemeinden vorhanden.

An einem Samstag im April fand dann der ganztägige Weiterbildungstag statt. Zum Thema Nähe und Distanz in einer guten Balance inklusive Elternarbeit haben unsere Betreuungspersonen eine spannende Weiterbildung absolviert. Dem Kursleiter ist es gelungen, mit den Erfahrungen der Betreuungspersonen und vielen eigenen Praxisbeispielen eine kurzweilige und interessante Weiterbildung durchzuführen.

Nachdem wir vor zwei Jahren einen Pasta Plausch durchgeführt hatten, wollten wir dieses Jahr unsere Betreuungspersonen mit etwas anderem überraschen. Wir haben einen ausgiebigen Brunch an einem Samstagvormittag organisiert. Die Anmeldungen waren sehr verhalten, so dass wir den Brunch mit insgesamt fünf Personen durchführen konnten. Für das kommende Jahr planen wir das gemeinsame Essen wieder unter der Woche.

Vermittlung

Im vergangenen Jahr konnten wir eine neue Betreuungsperson einstellen. Eine Betreuungsperson hat den Verein verlassen, um sich beruflich neu zu orientieren und eine Betreuungsperson ist verstorben.

Manuela Hunger besuchte das Coaching der Vermittlerinnen der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt. Dieses dient der Vernetzung und als Erfahrungsaustausch untereinander.



PR und Kommunikation

Auch dieses Jahr durften wir im Januar unseren Flyer den Anmeldungen für den Kindergarten und für die 1. Klasse in Oberwil und Biel-Benken beilegen. Vielen Dank an die Schulen der beiden Gemeinden für dieses Angebot.

Um in Biel-Benken den Beruf der Betreuungsperson beim Verein Tagesfamilien Oberwil / Biel-Benken bekannter zu machen, haben wir im August am Flohmarkt an der Bachgasse teilgenommen. Wir haben aktiv die Markt-Besucher angesprochen und über den Verein sowie die Arbeit einer Betreuungsperson informiert. Alle interessierten Personen haben einen leckeren handgemachten Spitzbueb erhalten.



PR und Kommunikation

Ende August haben wir unsere Betreuungspersonen mit ihren Tageskindern sowie die abgebenden Eltern zu einem gemeinsamen Anlass eingeladen. Frau Claudia Brodbeck führte die knapp 30 Teilnehmer bei schönstem Wetter über ihren Bauernhof in Biel-Benken, wo sie uns Spannendes aus der Geschichte des Hofes erzählte und uns interessante Einblicke in die tägliche Arbeit eines modernen Bauernbetriebes ermöglichte. Die Highlights für die Kinder waren die „Kinderstube der Kühe“, wo die erst wenige Tage alten Kälbchen gestreichelt werden durften sowie das Besteigen eines schönen alten Traktors. Anschliessend wurde auf dem Schlössli-Spielplatz gemeinsam Z’Vieri gegessen und nach Lust und Laune gespielt.



Danke!

Auch dieses Jahr erhielten wir grosszügige Spenden.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Gönnerinnen und Gönnern:

Familie Bohrer

M. Feiss

Familie Kühni Züllig

Frauenverein Biel-Benken

Familie Düblin

Familie Herbst

Familie Rivolta Scala

Und schliesslich bedanken wir uns bei den Gemeindemitarbeitenden von Oberwil und Biel-Benken für die gute Zusammenarbeit.

Tagesfamilien Oberwil/Biel-Benken

Der Vorstand

Alexandra Bohrer, Aglaja Düblin, Désirée Gorup, Angelica Kühni Züllig